



1/2020

[www.bw-birkenau.de](http://www.bw-birkenau.de) e-mail: [tennis@bw-birkenau.de](mailto:tennis@bw-birkenau.de)



# SCHLAG AUF!

Interessantes von gestern, heute und morgen  
Tennisverein Blau-Weiß Birkenau

26. Ausgabe

im Dezember 2020

*Liebe Mitglieder,*

das Tennisjahr 2020 war nicht schön. Die „Corona Pandemie“ hat vieles verändert. Wir konnten keine Saisonöffnung durchführen, keine Fahrradtour konnte stattfinden, das Sommerfest musste entfallen und auf unseren geliebten „Herbstlichen Frühschoppen“ mussten wir verzichten. In Absprache mit den Mannschaftsführern und dem Sportwart haben wir alle Mannschaften vom Spielbetrieb abgemeldet.

*Die Gesundheit  
von uns allen  
stand im Vordergrund*

Allein die Mannschaft der MSG U18 Birkenau/Gorxheimertal nahm an der Medenrunde teil. Für die Teilnehmer war es ein voller Erfolg. Mit nur einem Unentschieden und 6 Siegen wurde man Meister. Im Verein war trotz der Umstände ein positives Klima zu spüren. Die Trainingsabende waren gut besucht.

Interne Wettkämpfe zwischen den einzelnen Mannschaften wurden ausgetragen. Das Social-Tennis war jeden Montag sehr gut besucht. Die Boule Abteilung hat sich weiterhin gut entwickelt. Und besonders erfreulich ist die Tatsache, dass die Jugendabteilung unter dem Jugendwart Christian Gemmel eine sehr positive Entwicklung genommen hat. Natürlich schauen wir mit Sorge auf die weitere Entwicklung. So werden wir vor allem unsere Jugendarbeit besonders im Auge behalten. Den positiven Trend wollen wir mit gezielter Trainingsarbeit und Betreuung in der Tennishalle fortsetzen. Der Vorstand wird mit Augenmaß und gezielter Arbeit den Verein in dieser sehr schwierigen Zeit führen.

Am Jahresende möchte ich mich bei allen Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit und bei den Sponsoren und der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung recht herzlich bedanken.

*Frank Eder*



*Der Vorstand wünscht  
allen Mitgliedern und deren Angehörigen  
Frohe Weihnachten  
und ein glückliches, vor allem  
gesundes und erfolgreiches Jahr 2021*

# Jahreshauptversammlung

Bericht: Frank Eder

Bedingt durch Corona wurde die Jahreshauptversammlung vom März auf den 22. August verlegt. Um die Hygienevorschriften und Abstandsregeln einzuhalten, wurde die Versammlung auf der Terrasse vor dem Clubhaus durchgeführt. Nach der Begrüßung und der Feststellung der Beschlussfähigkeit erstattete der 1. Vorsitzende Frank Eder seinen Jahresbericht. Der Tennisverein konnte im sportlichen wie auch gesellschaftlichen Teil auf ein erfolgreiches Jahr 2019 zurückblicken.



Der Vorstand in Coronaabständen

Die Aufstiege der Herren 65, Herren 70, der Herren 40 und die erfolgreiche Jugendarbeit unter der Leitung von Christian Gemmel bestätigten dies eindrucksvoll. Mit der von Gerti Ankenbrand und Hans Dietrich gut geführten Boule-Abteilung und dem von Mark Mackenzie organisierten Social-Tennis bietet der Verein tolle Möglichkeiten, um sich auf unserer Tennisanlage wohl zu fühlen.



Die Saisoneroöffnung, eine Fahrradtour, das Sommerfest, der herbstliche Frühschoppen und die Herbstwanderung rundeten das positive Bild ab. In dem folgenden Bericht von Sportwart David

Guldner fanden die Aufstiege der Herren 40, der Herren 65 und der Herren 70 besondere Erwähnung. Sehr positiv bemerkt wurde die Leistung der Herren 50, die nach ihrem Aufstieg in die Gruppenliga souverän den Klassenerhalt schafften. Dies ist auch der 2. Herrenmannschaft in der Bezirksklasse gelungen. Zum Abschluss erwähnte der Sportwart, dass man in diesem Jahr wegen der Pandemie keine Mannschaften zum Spielbetrieb gemeldet habe. Jugendleiter Christian Gemmel berichtete von einer erfreulichen Jugendsituation.



Berichte des Jugendwartes, des Schatzmeisters und des Sportwartes

Die Spielgemeinschaft mit dem Gornheimertal ist sehr gut und die gemeldeten Mannschaften U12, U14 und U18 erreichten gute Platzierungen. Durch die gute Zusammenarbeit mit der Grundschule, dem Schnuppertennis und dem zusätzlichen Samstagstraining hat der Verein inzwischen über 30 Jugendliche, von denen 20 Kinder aktiv in Mannschaften spielen. Zum Schluss bedankte sich der Jugendleiter für die Zusammenarbeit mit dem Vorstand, die engagierte Mitarbeit der Eltern und die Trikotspende der Firma Nigefa Computersysteme. Der Schatzmeister Horst Ankenbrand konnte berichten, dass der Verein wirtschaftlich auf gesunden Füßen steht und einen kleinen Überschuss ausweisen kann. Kassenprüfer Günter Stumpf bescheinigte Horst Ankenbrand eine einwandfreie Führung der Kasse und empfahl eine uneingeschränkte Entlastung. Diese Empfehlung wurde einstimmig angenommen. Gleichzeitig wurde der gesamte Vorstand von den Mitgliedern einstimmig entlastet und ihm für die intensive Vereinsarbeit gedankt. Danach erläuterte Frank Eder den Tagespunkt Satzungsänderung. Hier musste der Verein wegen der Vorgaben der Gemeinnützigkeit und der Auflösung eines Vereines die bisherige Satzung entsprechend korrigieren. Die Änderungen wurden einstimmig beschlossen.

Zum Schluss bedankte sich Frank Eder bei allen Vorstandsmitgliedern und engagierten Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit.

## Unsere Mannschaften

Bericht: Frank Eder

Von sportlichen Erfolgen können wir in diesem Jahr nicht berichten. Trotz der nicht durchgeführten Teilnahme an der Medenrunde waren alle Mannschaftsspieler eifrig im Training. Interne Wettkämpfe wurden mit großem sportlichen Ehrgeiz ausgetragen.

So werden im kommenden Spieljahr 2021 folgende Mannschaften antreten:

### Herren I MSG Birkenau/Gorxheimertal

Die junge Mannschaft um MF Tobias Maier wird in der Bezirksklasse gut bestehen können. So werden Clark Wohlgemuth, Tino Krautter, Robert Michalowski mit den erfahrenen Spielern Simon Bessler, Daniel Wohlgemuth und David Guldner sicher einen guten Tabellenplatz erreichen können.

### Herren 30 MSG Birkenau/Gorxheimertal

Diese Mannschaft um MF Manuel Kohl wird neu gemeldet. Hier werden mit Christoph Henn, Alexander Huber, Maximilian Herbert, David Guldner und Andreas Widmann erfahrene Medenspieler antreten, die sicher eine gute Platzierung erreichen können.

### Herren 40 MSG Birkenau/Gorxheimertal

Die Aufstiegsmannschaft vom letzten Jahr wird nun endlich in der Runde 2021 in der Gruppenliga starten können. Die Spieler um MF Philipp Neubert haben die Spielstärke, um in dieser Klasse bestehen zu können. Neben Philipp Neubert werden Jens Findeisen, Eric Schreiner, Lars Heckhoff, Andreas Widmann, Philipp Moldaenke, Daniel Wohlgemuth und Lutz Scholten in dieser Mannschaft antreten. Viel Erfolg.

### Herren 50 I

Die Herren 50 werden auch dieses Mal in der Gruppenliga mit MF Martin Rhein und dem spielstarken Holger Schilling an Punkt 1 alles versuchen, um die Klasse zu halten. Mit Thomas Damer, Lucian Dobre, Rainer Schmitt und Kai Uwe Ritter sollte dieses Vorhaben gelingen.

### Herren 50 II

Diese Mannschaft soll die Nachfolgemannschaft der bisherigen Herren 40 II werden. Hier muss MF Peter Michalowski noch prüfen, ob er genügend Spieler zur Verfügung hat. Dies sollte aber möglich sein, da die Herren 65 nicht mehr an der Medenrunde teilnehmen wollen.

### Herren 70

Die Herren 70 werden in der Bezirksoberliga antreten. Mit Walter Krause und Günther Kadel stehen zwei starke Spieler zur Verfügung. Die Mannschaft wird von Frank Eder, Jürgen Weihrauch, Thomas Schreiner, Reinhold Zimmer, Jani Karasi sowie Ferdinand Gauer, Rolf Diener, Hans Martin und Reinhard Vietz vervollständigt. So sollte es möglich sein, auch in dieser Klasse zu bestehen.

#### Die Mannschaftsführer



Tobias Maier



Manuel Kohl



Philipp Neubert



Martin Rhein



Peter Michalowski



Günther Kadel

### Damen 50++

Diese Damen sind jeden Mittwoch fast vollzählig im Training und spielen in einer Doppelspaßrunde. Das gemütliche Beisammensein nach dem Training und den Spielen als auch Siege motivieren diese Mannschaft immer wieder aufs Neue

### Social Tennis

Diese jeden Montag stattfindende Möglichkeit, sein Tennisspiel zu verbessern und neue Spielpartner kennenzulernen, erfreut immer die Teilnehmer. Oft sind alle 6 Plätze belegt. Spannende Spiele und große Freude begeistern immer mehr die Teilnehmer. Dies ist eine große Anerkennung für den Leiter Mark Mackenzie und seine Helfer.

**Aktuell bauen wir für Sie  
in der Kurzenbergstraße 5 - 7a in Birkenau**

**4 Doppelhaushälften  
mit Unterkellerung und Garagen**

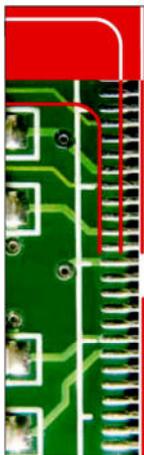


**mit 130 - 140 m<sup>2</sup> Wohnfläche und 3 - 4 Schlafzimmern**

[www.sattler-bau.de](http://www.sattler-bau.de)  
[info@sattler-bau.de](mailto:info@sattler-bau.de)  
Tel. 06201 / 3041



**Wir planen und bauen  
für Sie schlüsselfertig  
zum Festpreis.**



Hauptstraße 67  
69488 Birkenau

Tel. 06201 31082  
Fax 06201 34576  
Mobil 0171 9066940  
[fries-elektro@t-online.de](mailto:fries-elektro@t-online.de)  
[www.fries-elektro.de](http://www.fries-elektro.de)



**Maler Schmitt**  
**Maler- und Tapezierarbeiten**  
**Innen- und Aussenputz**  
**Wärmedämmung**  
**Bautrocknung**

Lager: auf der Aue 2  
Büro: Leppelsheckweg 8  
69488 Birkenau  
e-mail: [malerschmitt@t-online.de](mailto:malerschmitt@t-online.de)

Tel. 0 62 01 / 3 33 03 Fax 0 62 01 / 3 46 27  
[www.malerschmitt.de](http://www.malerschmitt.de)

## Saisonabschluss der Jugend

Bericht Christian Gemmel

Am Samstag, dem 19. September hatte Jugendleiter Christian Gemmel alle Jugendliche des TV BW Birkenau, die Mannschaftsspieler der MSG Birkenau/Gorxheimertal und die Eltern zum Rundenabschluss auf die Tennisanlage eingeladen. Bei herrlichem Wetter waren die Jüngsten mit großem Eifer bei kleinen Spielen und ersten Schlagübungen bei der Sache. Unter den Mannschaftsspielern wurde ein kleines Turnier



veranstaltet. Gleichzeitig gab es eine spannende Situation. Die MSG U18 Birkenau/Gorxheimertal bereitete sich mit ihren Betreuern Daniel Wohlgemuth und Manuel Kohl auf das entscheidende Teamspiel um die Meisterschaft in Rüsselsheim vor. Nach einer Pause bei Kaffee und Kuchen waren sehenswerte Spiele beim „Generationcup“ angesagt. Hier spielten immer ein Elternteil mit einem Jugendlichen gegeneinander. Inzwischen war an der Tenniswand ein Junioren-Spielnetz aufgebaut.



Hier konnten die Anfänger ihre ersten Schläge an der Tenniswand und über das Netz anbringen. Nach diesen Anstrengungen war zum Abschluss Grillen angesagt. Leckere Salate, zubereitet von den Eltern, Bratwürste und Steaks fanden großen Anklang. Jugendleiter Christian Gemmel bedankte sich für die rege Teilnahme und die tolle Unterstützung.

### U 18 wird Meister



Die siegreiche Mannschaft: von links: Tino Krautter, Emily Kohl, Noah Becker, Cedric Schumann, Clark Wohlgemuth und Finn Feierabend

Es bleibt noch festzuhalten, dass die U18 am nächsten Tag in Rüsselsheim einen 4:2 Erfolg erringen konnte und somit Meister wurde. Nach dem großartigen Erfolg traf man sich auf der Tennisanlage in Birkenau. Hier waren Getränke und Essen für die Spieler und die Begleiter bereitgestellt. Alle waren begeistert und wurden überrascht. Die Verantwortlichen hatten in guter Vorplanung T-Shirts mit der Aufschrift „Meister 2020“ organisiert. Stolz streiften sich die Jugendlichen ihre Shirts über. Ein langes Wochenende beim Tennisverein fand ein großartiges Ende.



## Jugendabteilung im Aufwind

Bericht Christian Gemmel



Mit der Neubesetzung des Jugendleiterpostens durch Christian Gemmel in der Jahreshauptversammlung 2019 haben wir in Bezug Jugendgewinnung und Training einen großen Schritt erreicht. Die Anzahl der Jugendlichen hat sich von Ende 2018 (ca. 17 Kinder im Verein)

bis heute auf 37 Kinder erhöht. Diese Entwicklung hat sich aus gezielten Aktionen ergeben, mit denen wir die Kinder und deren Eltern für den Tennissport begeistern konnten. So bieten wir unter anderem in der Sonnenuherschule eine Tennis AG an. Hier können die Kinder spielerisch ihre Erfahrungen mit der gelben Filzkugel machen.



Erstes Training nach der Corona-Pause

Nach diesem Schnupper-Tennis-Kurs kommen die Kinder auf den Platz unserer Tennisanlage. Sie werden dann dem Alter entsprechend in Gruppen eingeteilt und trainiert.



1. Tenniscamp

Ferner werden Tennis Camps und freies Spielen am Wochenende angeboten. Es macht uns allen im Verein sehr viel Spaß mit den Kindern. Das Entscheidende ist, dass die Eltern mitziehen und hierbei viele Freundschaften über den Sport hinaus geschlossen wurden.



2. Tenniscamp

...für Ihren Durst  
das Beste!



Getränke

*Müller*

69469 Weinheim · Telefon 0 62 01 - 1 22 11

# Schloss



# potheke

Apotheker Christian Dittert

Hauptstrasse 93, 69488 Birkenau  
Tel.: 06201-31158, Fax 06201-34952  
www.schloss-apotheke24.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 08:00 Uhr bis 18:30 Uhr, Samstags 08:00 Uhr - 13:00 Uhr

*...mit Liebe gebacken!*



*Aus Freude an Qualität, Frische und Vielfalt*

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag	5:30 - 12:30 Uhr 14:30 - 18:00 Uhr
Samstag	5:30 - 13:00 Uhr
Sonntag	7:00 - 11:00 Uhr

Hauptstraße 61 69488 Birkenau Tel.: 06201 - 31 333

**Wir helfen Ihnen, wenn Sie auch neben  
dem Platz zu Ihrem Recht kommen wollen!**

  
**HUSSER & DITTERT**  
Anwaltskanzlei



[www.husser-dittert.de](http://www.husser-dittert.de)

Sie finden uns vis-à-vis dem Amtsgericht Weinheim  
Hildastraße 10 • 69469 Weinheim • Tel 06201/13355 • eMail [post@husser-dittert.de](mailto:post@husser-dittert.de)

## Wanderung der Damen 50++

Bericht Gunda Ley

### *Wie schade!*

Unsere diesjährige Reise, die uns zur Laven-  
delblüte in die Provence führen sollte, hatten wir  
wegen der weltweiten Corona-Pandemie ge-  
cancelt. Doch unverdrossen planten wir stattdessen  
eine Wanderung in die nahe Umgebung. In  
entspannter Stimmung am Ausgangspunkt der  
Förster-Braun-Hütte in Hemsbach, mussten die  
sportlichen Ü 50 Ladies gleich einige Höhenmeter  
zum Kreuzberg bewältigen.



Der Kreuzberg war zu vorchristlicher Zeit eine  
Kultstätte, später errichteten Lorscher Mönche um  
1350 eine Kapelle, die jedoch zerstört wurde.  
Heutzutage stehen dort vierzehn gusseiserne  
Stationsbilder, die den Leidensweg Jesu darstellen  
und immer noch pilgern Christen jeden  
Pfingstmontag zu dieser Wallfahrtstätte.



Kultstätte Kreuzberg

Weiter führte uns der Weg zum „Steinernen  
Gaul“, eine alte Grenzmarke, die 805 nach  
Grenzstreitigkeiten von den Karolingern, also Karl  
dem Großen, neu festgelegt wurde. Der riesige  
Felsblock aus Granit hat die Gestalt eines  
liegenden Pferdes.

Durch einen abenteuerlichen Hohlweg mündet der  
Naturpfad auf freies Feld und vom Vierritterturm  
oder auch Waldnersturm genossen wir die  
Fernsicht westlich auf die Rheinebene und östlich  
hinaus auf die Tromm und den Odenwald.

Vom Vierritterturm aus folgten wir dem  
Wanderweg, der mit dem roten Punkt markiert ist  
und schon bald sahen wir den alten Hemsbacher  
Judenfriedhof, der 1674 angelegt wurde. Die  
Inschriften in hebräischen Zeichen der über 1000



Grabsteine wiedergeben die gesamte Lebensführung der Verstorbenen.

Etwas ermüdet von der herrschenden Hitze hatten wir uns ein kühles Getränk und verschiedene Köstlichkeiten redlich verdient.

*Nun -*

*die Provence war es nicht!*

*Doch die herrliche Landschaft mit den historischen Begebenheiten vor unserer Haustüre war eine interessante Alternative.*



Die alte Grenzmarke, der „steinerne Gaul“

Wir begrüßen auf das herzlichste  
unsere neuen Mitglieder  
und wünschen ihnen eine vor allem  
verletzungsfreie Sommersaison 2021



 **BEST-REISEN**  
Der starke Verbund unabhängiger Reisebüros | seit 1990

**Reiseinsel Birkenau GmbH**  
seit 1989 in Birkenau

Hauptstraße 87  
69488 Birkenau

 0 6201 - 3815

 0157 77023574

@ [urlaub@reiseinsel-birkenau.de](mailto:urlaub@reiseinsel-birkenau.de)

Aktuelle Öffnungszeiten und Informationen  
finden Sie auf unserer facebook Seite

 [facebook.com/reisebuero.reiseinsel](https://facebook.com/reisebuero.reiseinsel)

Informationen zum Unternehmen, sowie Online  
Beratungsfunktionen und Buchungsmöglichkeiten  
finden sie hier:

 [www.reiseinsel-birkenau.de](http://www.reiseinsel-birkenau.de)



**Nahe Ziele, Ferne Träume  
Wir bringen Sie hin !**

## Corona – echt die Krönung!??

Bericht: Dr. Thomas Runtsch

### Warum ist Corona anders ?

Ja, ich weiss - Ihr könnt das nicht mehr hören! Jetzt fängt auch noch der Sportmediziner mit diesem vertrackten Thema an!

OK - ich bin natürlich kein Virologe, aber unser Praxis-Team, ja wir alle, haben seit nunmehr 7 Monaten mit diesem leidigen Virus zu tun! Zu Beginn war ja die einhellige Meinung, dass wir es nur mit einem begrenzten endemischen Geschehen, ähnlich dem alljährlichen, durch die sich stetig genetisch verändernden Grippeviren zu tun hätten. Das war auch zunächst die Meinung der meisten ärztlichen Kollegen ausserhalb des virologischen Fachgebietes. Leider hat sich dann die Dynamik aber ganz ungewohnt entwickelt, so dass mit deutlich mehr Erfahrung nun interessant erscheint, warum gerade dieses Virus weltweit so traurige Erfolge feiert.

### Was macht den Unterschied zu normalen Grippeviren ?

Was ist ansteckender – Grippe oder Sars-CoV-2? Das neuartige Coronavirus ist ansteckender als die Grippe: Ein Infizierter steckt nach jetzigen Berechnungen ohne entsprechende Schutzmaßnahmen im Schnitt 2 bis 3 andere an, bei der Grippe sind es etwa nur 1 Person. Sowohl Grippe- als auch Coronavirus-Infizierte können andere anstecken, bevor sie Symptome entwickeln, wobei der symptomfreie Zeitraum der Ansteckung beim Corona-Virus deutlich länger ist.

### Warum stecken sich mehr Menschen mit Corona an?

**Dazu erstmal Grundsätzliches:** Was sind Viren?

Viren sind winzige Strukturen, die Erbgut (DNA oder RNA) enthalten. Sie gelten in der Biologie nicht als Lebewesen, unter anderem weil sie keinen eigenen Stoffwechsel betreiben und für die Verbreitung ihres Erbgutes auf „Wirtszellen“ angewiesen sind, die sie so umprogrammieren, dass sie selbst massenhaft Viren produzieren. Wirtsorganismen können Bakterien sein, aber auch Archaeobakterien, Pilze und andere kernhaltige Ein- und Mehrzeller – von Pantoffeltierchen und Pflanzen bis hin zum Menschen. Entdeckt wurden Viren Ende des 19. Jahrhunderts.

### Warum lösen Viren Krankheiten aus?

Eine Infektion mit einem Virus kann für den befallenen Organismus unproblematisch sein, aber auch bedrohlich. So fangen sich Menschen im Laufe ihres Lebens jede Menge verschiedene Viren ein. Selbst wenn das Immunsystem sie nicht sofort neutralisiert, haben viele keine oder kaum Auswirkungen. Andere, das Tollwutvirus etwa, sind in fast 100 Prozent der Fälle tödlich. Da kann man dann schon wieder dankbar für unser aktuelles Problem sein!

Eine Hypothese, warum manche Viren sehr krank machen, ist, dass dies im Interesse des Virus ist, weil es seine Ausbreitung erleichtert – etwa durch Husten. Dem widerspricht aber, dass ganz ähnliche Viren sich hier sehr unterschiedlich verhalten. Damit ein Virus sich verbreiten kann, muss es seine Wirtszelle zerstören, und viele zerstörte Zellen bedeuten Entzündung und meist auch erhöhte "Gift"-Konzentrationen, unter anderem ausgelöst durch das sterbende Gewebe, was zu Krankheitssymptomen führt.

Tatsächlich scheint eine sogenannte evolutionäre Strategie von Viren zu sein, eine Balance zwischen Schädigung des Organismus und Schonung desselben zu finden. Denn ein sofort sterbender Wirt ist kein gutes Vehikel für die Weiterverbreitung. (Die Kuh, die ich melken will, darf ich nicht schlachten!)

Zu wenig Zellzerstörung und damit Freisetzung von Viren ist aber ein ebenso limitierender Faktor. Hier könnte auch ein Grund liegen, warum neu vom Tier auf den Menschen übergesprungene Viren sehr gefährlich sein können. Denn eine solche Balance muss sich eben erst über lange evolutionäre Zeiträume ausbilden.

Und da liegt das Virus auch schon im Pfeffer! Wir haben durch die Abholzung der subtropischen Wälder auf vielen Kontinenten die Nähe zu den Wildtieren und deren Viren provoziert. Virenkontakte, für die unser Immunsystem keine Zeit für evolutionäre Anpassung zur Verfügung hatte. Ein eklatanter Unterschied zu den schon seit einem Jahrhundert bekannten „normalen“ Grippeviren. Generationen von Menschenpopulationen hatten hier genug Zeit, eine adäquate Immunantwort zu „erarbeiten“.

### Was ist nun das neuartige Coronavirus?

Coronaviren sind vergleichsweise große, kugelförmige Viren, die eine Hülle besitzen. Sie erscheinen - anders als etwa die ebenfalls runden Rhinoviren, die für Erkältungskrankheiten verantwortlich sind und eher aussehen wie ein Ball - unter dem Elektronenmikroskop kronenartig (lateinisch: Corona). Forscher haben Hunderte Arten von Coronaviren beschrieben. Sie können bei Säugetieren, Vögeln und Fischen sehr unterschiedliche Krankheiten verursachen. Wenn sie sich vermehren, kann sich auch ihr Erbgut verändern, sie mutieren. Das kann dazu führen, dass sie von einer Art, die sie zuvor als Wirt genutzt haben, auf eine andere übergehen können. So können sie auch für Menschen gefährlich werden, obwohl sie bis dahin nur Tiere infiziert hatten. Das neuartige Coronavirus Sars-CoV-2 löst eine Atemwegserkrankung aus, die Covid-19 genannt wird.

## Wie ansteckend ist das neue Coronavirus?

Sars-CoV-2 gilt als hochansteckend. Sicher ist, dass Infizierte in der frühen Phase der Erkrankung sehr viele Viren im Rachenraum haben, die sie durch Husten ausscheiden können. Dadurch stecken sie andere Personen an. Für eine Ansteckung braucht es aber selbst mit hochinfektiösen Viren eine bestimmte Menge, um infiziert zu werden. Selbst wenn man direkten Kontakt mit Infizierten hat, muss man nicht zwangsläufig angesteckt werden, wenn man auf Schutzmaßnahmen achtet. (Maske, Maske, Maske.....) Wenn es nur wenigen Viren gelingt, auf einen anderen Menschen überzuspringen, ist das Immunsystem möglicherweise besser in der Lage, rechtzeitig genug Abwehrkräfte zu mobilisieren, dass es nicht zu einem Krankheitsausbruch kommt. Wenn eine große Menge Viren überspringt, kann das Immunsystem sich diesen wichtigen Anfangsvorteil häufig nicht verschaffen.

## Was ist der Unterschied zwischen einer Coronavirus-Erkrankung und einer Grippe?

Die Zahl der Covid-19 zugeschriebenen Todesfälle ist bereits deutlich höher als die der durch Influenza verursachten in dieser Grippesaison, auch wenn die neue Grippewelle ja jetzt erst wieder startet. Die Symptome sind teilweise gleich oder ähnlich, wobei starker Schupfen für Covid-19-Erkrankungen aber eher untypisch ist. Die Unterschiede liegen unter anderem im molekularen Mechanismus, über den die Viren sich Zugang zu den Zellen ihres Wirtes verschaffen - und wo im Atemtrakt sie dies tun.

Anfangs gingen Experten davon aus, dass sich das neue Coronavirus ähnlich wie das Sars-Virus 2003 verhält und vor allem Lungenzellen tief in den Bronchien befällt. Inzwischen haben Forscher aber herausgefunden, dass Sars-CoV-2 in den oberen Atemwegen in enorm großer Menge vorkommt, die Virendichte ist sogar höher als bei den Influenza-Viren einer Grippe. Das liegt daran, dass die Sars-CoV-2-Viren auch dort im Rachen heranreifen können, während das Sars-Virus von 2003 das nicht konnte.

## Fazit:

**Das sind also die bisher recht sicheren Ergebnisse aus 7 Monaten mit unserem „Peiniger“ !**

Schützen können wir uns bisher nur durch Verhinderung des Aussatmungs-Aerosols (Maske und Abstand) sowie der Vermeidung von Schmierinfektionen (Oberflächen sauber halten, Griffel putzen und wo möglich in der Tasche lassen, kein Gefummel im eigenen Gesicht ausserhalb der eigenen 4 Wände). Eine erfolgreiche Impfung mag noch bis in den Sommer 2021 hinein auf sich warten lassen. Es liegt in unserer Hand, diese Impfmöglichkeit gesund zu erleben !!

Es liegt auch in Menschenhand, die Freisetzung ähnlicher zukünftiger „Highlights“ aus der Wildnis zu vermeiden.

**Das erfordert aber auch die Einstellung der Abholzung der subtropischen Wälder ! Profit und Wohlstand sind nur halb so sexy, wenn man krank ist!**

Da sind wir langfristig als Verbraucher gefragt! Wir müssen aus ganz pragmatischen gesundheitlichen und klimatischen Erwägungen heraus unsere wirtschaftlichen und sozialen Ziele neu definieren, einen anderen Weg wird es für uns in die Zukunft nicht geben können.

**Nehmen wir den aktuellen „Schuss vor den Bug“ nicht als Aufhänger für Depression und Niedergeschlagenheit, sondern als Motivator für Veränderungen zunächst im privaten Kleinen, daraus folgt in der Regel das „Grosse“ ganz natürlich !**



*Ich wünsche uns allen viel Glück bei diesem Unterfangen, gute Gesundheit über den kommenden Winter und ein fröhliches Wiedersehen bei unserer Saisonöffnung 2021 !!*

*Euer Thomas*

## Für unsere neuen Mitglieder:



Dr.  
Thomas  
Runtsch

Verfasser des  
Corona-Artikels

Dr. Thomas Runtsch ist schon seit vielen Jahren Mitglied unseres Vereines, spielt aktiv in unserer Herren 50 Mannschaft. Er hat eine orthopädische Praxis in Mannheim und unterstützt uns seit Jahren mit interessanten Artikeln für unsere Vereinszeitschrift „Schlag auf!“. Neben seinem Tennissport ist er auch ein begeisterter Marathonläufer. Er hat schon über 25 Marathonläufe und 1 Ironman erfolgreich absolviert. Insider im Verein wissen, dass er auch ein excellenter Hobbykoch ist. Er hat uns schon einige Male mit seiner Kochkunst verwöhnt.



# REDIG & LEYRER

RECHTSANWÄLTE & NOTAR

MARCUS REDIG LL.M.  
Rechtsanwalt & Notar

MANUEL LEYRER  
Rechtsanwalt & Fachanwalt für Arbeitsrecht

Wir beraten in den Bereichen:  
Erbrecht - Arbeitsrecht - Immobilienkaufverträge - Gesellschaftsgründungen  
Testamente - Vorsorgevollmachten - Übergabeverträge

---

Walter-Oehmichen-Straße 14  
68519 Viernheim  
Tel. 06204/95948-0  
[www.notar-viernheim.de](http://www.notar-viernheim.de)



Sparkassen-Finanzgruppe  
Hessen-Thüringen

**Mit ehrenamtlichem Engagement kommt  
kommt Talent noch besser ins Spiel.**

 **Sparkasse  
Starkenburg**

Wer im Sport hoch hinaus will, braucht Talent, Ehrgeiz und viel Ausdauer. Sehr willkommen ist dann, wenn sich Köhner ehrenamtlich in der Nachwuchsförderung engagieren und ihre Erfahrungen weitergeben. Auch wir fördern talentierten Nachwuchs im Sport sowie in anderen Bereichen und helfen dass Talent noch besser ins Spiel kommt. Besuchen Sie uns auf [www.sparkasse-starkenburg.de](http://www.sparkasse-starkenburg.de). **Wenn's um Geld geht -Sparkasse**



## Die Witzecke

Etwas zum Schmunzeln in diesen traurigen Corona-Zeiten

Und?", fragt der örtliche Tennistrainer seinen neuen Schüler am Ende der ersten Stunde, "hat Ihnen der Unterricht gefallen?" "Na ja", antwortet der Schüler. "Habe schon besseren Unterricht erlebt.." - Darauf der Trainer: "Aber nicht bei mir..."



Heinz arbeitet seit drei Jahren in einem renommierten Tennisclub, ist jedoch nicht sonderlich erfolgreich. Als seine Mannschaften einmal mehr allesamt an einem Wochenende verloren hatten, fauchte ihn der

Clubpräsident, der allmählich die Geduld verliert, fürchterlich an: "Meine Güte, wann bringen Sie eigentlich endlich einmal etwas zustande, das Hand und Fuß hat!?" - "Wenn Ihre Tochter endlich die Pille absetzt...", antwortet Heinz.



*...wir sind für Sie da!*  
**A. VANEK**  
**HAUSTECHNIK & KUNDENDIENST GMBH**  
 Hauptstraße 49 69488 Birkenau  
 Tel.: 06201-3093/94  
 e-mail: vanek-gmbh@t-online.de  
**HEIZUNG ● SANITÄR ● SOLAR**

# GÖTTMANN

## MINERALÖLE GmbH

HEIZÖL-DIESEL-KOHLLEN-TANKSTELLE 24 STD-PELLETS-PROPANGAS – SCHMIERSTOFFE

DEUTSCHE POST- LOTTO HESSEN- ZEITSCHRIFTEN

[goettmann-mineraloel@t-online.de](mailto:goettmann-mineraloel@t-online.de)
[www.goettmann-mineraloele.de](http://www.goettmann-mineraloele.de)

64668 Rimbach-Zotzenbach Hauptstraße 13

Tel. 06253 /97 23 20 Fax 06253 / 8 62 89

Ihr Heizölhändler vor Ort  
preiswert, schnell und zuverlässig!

Heizöl- Diesel-Biodiesel  
Braun u. Steinkohle

# Unsere Jüngsten . . .



**sind sportlich fit**



**sind sehr beweglich**



**sind sehr aufmerksam**

**spielen schon gut Tennis**



**sind ganz schön cool**



**Kommen gern zum Training**



**haben immer viel Spaß**



1/2020  
www.bw-birkenau.de e-mail: tennis@bw-birkenau.de

## SCHLAG AUF!

Interessantes von gestern, heute und morgen  
Tennisverein Blau-Weiß Birkenau

26. Ausgabe im April 2020



*Wir freuen uns alle auf die Sommersaison*

**Saisoneröffnung**  
**am 19. April 2020, 11.00 Uhr**

Anfang März war unsere Frühjahrsausgabe "Schlag auf!" schon zur Hälfte fertiggestellt. Und dann kam Corona. Die meisten Artikel hatten keine Gültigkeit mehr, wir entschlossen uns, diese Ausgabe nicht zu drucken.

Und so hätte unsere Titelseite im Frühjahr ausgesehen

[www.bylitzabirkenau.de](http://www.bylitzabirkenau.de)

**Wir lieben Bewegung!**

**Bylitzabirkenau**



# **Wir unterstützen den Sport in Birkenau!**

*Die richtigen Lebensmittel zur gesunden Ernährung finden Sie bei uns!*



Ab sofort!

# Markenmöbel jetzt zu Sonderpreisen!



**Polster-Eckkombination**, Bezug Samt Fb. Gold, 294x219 cm, Metallfuß schwarz, Armlehne verstellbar, Sitz in Kaltschaum (ohne Dekokissen)



**1.498,-**  
Abholpreis

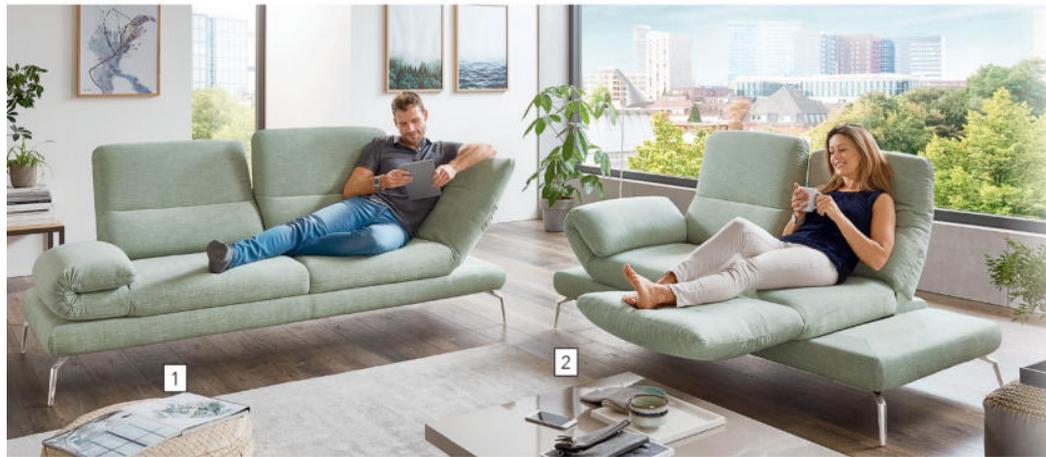
**planpolster**  
generische Planungseffekt

**Wohnlandschaft**, Bezug echt Leder Torro, Schenkelmaß 296x261 cm, Rücken unecht, Metallfüße Chrom, inkl. aller Kopfteilverstellungen



**2.798,-**  
Abholpreis

(verstellbare Armlehne und Wall-Away Funktion gegen Mehrpreis)



- 1 | **SOFA 2,5-SITZIG**, in trendigem Stoffbezug, ca. 220 cm breit, inkl. zwei Relaxarmlehnen, ohne Rückenverstellung
- 2 | **SOFA 2-SITZIG**, in trendigem Stoffbezug, ca. 190 cm breit, ohne Sitz-, Rücken- und Arnteilverstellung

**1.398,-**  
Abholpreis

**998,-**  
Abholpreis

Seit über 55 Jahren Ihr Spezialist für: Möbel, Küchen und Gartenmöbel

**Gartenmöbel jetzt zu Winterpreisen!**



**Große Auswahl an Boxspringbetten!**



WK COR Interlübke TEAM7 Ambienta WESCHLIS nobilia VENZAKOB WOSTMANN himolla Cane-line DEIDON

und vieles mehr!

**Einrichtungshaus Willi Jäger GmbH**  
Hauptstraße 191 · 69488 Birkenau  
www.jaeger-birkenau.de · Tel. 06201/3980

Mo.-Fr. 10-19 Uhr, Sa. 9.30-18 Uhr  
und nach Vereinbarung



Beratung, Planung, Kundendienst, Ersatzteile, eigene Werkstatt!